

Forum Jugendarbeit Sachsen

Aktion Jugendschutz Sachsen e.V.
Arbeitsgemeinschaft Jugendfreizeitstätten e.V.
Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Sachsen e.V.
Kinder- und Jugendring Sachsen e.V.
Kindervereinigung Sachsen e.V.
LAG „Freier Träger der Jugendsozialarbeit“ Sachsen e.V.
LAG Jungen- und Männerarbeit Sachsen e.V.
LAG Mädchen und junge Frauen in Sachsen e.V.
LAG Schulsozialarbeit Sachsen e.V.
LAK Mobile Jugendarbeit e.V.
Landesverband KiEZ Sachsen e.V.
Landesverband Sächsischer Jugendbildungswerke E.V.
Landesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung Sachsen e.V.
Sächsische Jugendstiftung
Sächsische Landjugend e.V.

Dresden, den 18.01.2021

Positionierung des Forum Jugendarbeit zum vorliegenden Haushaltsentwurf

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Forum Jugendarbeit würdigt den vorliegenden Entwurf für den Doppelhaushalt 2021/2022, insbesondere die zum Ausdruck gebrachte Wertschätzung für den Bereich §§ 11-14 SGB VIII im Zeichen einer Pandemie und der damit einhergehenden fiskalischen Herausforderungen. In unserer Verantwortung als überörtliche Träger- und im Wissen um die Bedeutung der kommunalen Akteure möchten wir dennoch auf einen Bereich explizit aufmerksam machen und uns für eine Anpassung des Haushaltsansatzes aussprechen.

Im aktuellen Koalitionsvertrag ist folgende Aussage festgehalten: "Wir bekennen uns zu einer starken Trägerlandschaft im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe. Die Jugendpauschale entwickeln wir weiter und werden sie schrittweise erhöhen..."

Die Jugendpauschale ist wesentlich, um Maßnahmen und Angebote in folgenden Leistungsbereichen abzusichern:

- Jugend(verbands)arbeit
- Jugendsozialarbeit
- Kinder- und Jugendschutz
- Jugendgerichtshilfe
- Familienbildung / -beratung

Auch in diesen Bereichen haben sich in den letzten Jahren die Anforderungen weiterentwickelt und sind vielschichtiger geworden. Erinnerung sei z. B. an die Herausforderungen im Zusammenhang mit der Bewältigung gesellschaftspolitischer Entwicklungen wie der sogenannten Flüchtlingskrise, dem Begegnen populistischer und demokratiefeindlicher Strömungen, gesetzlichen Veränderungen wie dem BKiSchG und der DSGVO und vielem mehr. Weitere Aufgaben sind mit den aktuellen Bestrebungen um das Kinder- und Jugendstärkungsgesetz, die Aufnahme der Kinderrechte ins Grundgesetz und die Digitalisierung des Alltags erwartbar. Auch die Überörtliche Jugendhilfeplanung bildet vielfältige Themenstellungen ab, die in kommunalen Kontexten verortet und in den kommenden Jahren zu bearbeiten sind.

Trotz aller anzuerkennenden Bemühungen der politischen Entscheidungsträger*innen vergangener und aktueller Koalitionen konnten die Kürzungen aus dem Jahr 2010 bisher

noch nicht kompensiert werden. So liegt der Ansatz des DHH-Entwurfs für 2021/22 mit reichlich 2 Mio € immer noch deutlich unter dem Ansatz von 2009/2010.

Die Jugendpauschale ist eine wichtige Grundlage für kommunale Jugendarbeit allgemein und für die Entwicklung strukturschwacher ländlicher Regionen sowie zur Unterstützung städtischer Räume mit besonderen Zielgruppen. Darüber hinaus stellen sich in den kommenden Jahren enorme Herausforderungen bei der Bewältigung der Auswirkungen der Pandemie und der damit einhergehenden sich wandelnden Lebenswelten und Herausforderungen an junge Menschen.

Aus diesen Gründen fordern wir die Anhebung der Jugendpauschale im Freistaat Sachsen auf mindestens 15,5 Mio € für 2021 und 16,5 Mio 2022.

Sollte eine derartige Erhöhung daran scheitern, dass Gebietskörperschaften nicht in der Lage sind, diese kofinanzieren und damit die Förderung der Schulsozialarbeit gefährden würde, sprechen wir uns für die Entwicklung und Einführung eines geeigneten zusätzlichen Instruments aus. Ziel sollte sein, dass der hier in Rede stehende Aufstockungsbetrag vom bisherigen Ansatz von 13,4 Mio entkoppelt und nach gesonderten, vorrangig qualitativen Kriterien ausgereicht wird. In der Erarbeitung eines solchen Instruments sehen wir auch eine im Koalitionsvertrag angedachte Weiterentwicklung der Jugendpauschale. Dafür bieten wir unsere Expertise und Mitarbeit an.

Für Rückfragen stehen wir selbstverständlich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Das Forum Jugendarbeit Sachsen

Sprecherinnen des Forums:

Mandy Wiesner
Sächsische Landjugend e.V.
Unterer Kreuzweg 6, 01099 Dresden

Andrea Büttner
Sächsische Jugendstiftung
Weißeritzstr. 3, 01067 Dresden

mandy.wiesner@landjugend-sachsen.de
0162/ 6157701

abuettner@saechsische-jugendstiftung.de
0351/ 323719010